

vervollständigen, fertigstellen, beenden, vollenden, zum Abschluß bringen - prät. 3 pl. m. [B] *čammamull Corsa* sie brachten die Hochzeitsfeierlichkeiten zu einem Abschluß CORRELL 1969 XVII,23 - mit suff. 3 sg. f. *ħatta čammamunna* bis sie es fertiggestellt hatten I 24.19 - subj. 3 sg. m. mit suff. 3 sg. f. [M] *batte yčammimenna* er muß sie vervollständigen III 99.116 - subj. 3 pl. c [B] *yčammamull solħta* daß sie die Versöhnung zu einem endgültigen Abschluß bringen CORRELL 1969 XVIII,5

IV [M] [G] *ōčem, yōčem*, [B] *ōčem, yōčem* (1) bleiben, hierbleiben, zurückbleiben, übrigbleiben - prät. 3 sg. m. [M] *ōčem em<sup>ca</sup> warķan* es blieben (fehlten) hundert Lire III 30.81; *la ōčem mett* es blieb nichts übrig IV 6.5; [G] *ōčem šob<sup>ca</sup> yūm* er blieb sieben Tage II 66.5 - prät. 3 sg. f. [G] *l-exmī saktať ačimmať* wie es gestürzt war, blieb es (liegen) II 19.17 - prät. 3 pl. c [M] *ōčem* sie blieben (nach dem Tode des Vaters allein) zurück IV 6.3 - subj. 3 sg. m. [G] *la yōčem ħalyūta bē* damit keine Süße darin bleibt II 23.65; *bi-yōčem lēx* es soll dein bleiben II 72.19; [B] *batti yōčem aħħađ minnaynaħ hōxa* einer von uns wird hierbleiben I 60.142 - subj. 2 sg. f. [M] *xann baš čōčem* du mußt so bleiben IV 18.82 - präs. 3 sg. m. [B] *mōčem p-payta* er (eig. sie) bleibt im Haus I 15.16; (2) dauern - prät. 3 sg. f. [G] *ačimmať feč<sup>r</sup> xeť<sup>ə</sup>pta ōť arp<sup>ca</sup> yar<sup>ə</sup>ħ* die Verlobungszeit

dauerte etwa vier Monate II 44.7; (3) Hilfsverb zum Ausdruck von weitermachen; etwas fortsetzen; dabei bleiben, etwas zu tun; über einen gewissen Zeitraum etwas tun - prät. 3 sg. m. [M] *ōčem hatt* er konnte sich festhalten (w. blieb sich festhaltend) III 9.8; *ōčem Capper* er fuhr immer weiter hinein III 19.46; *ōčem ikbet* er blieb zusammengekauert sitzen III 65.16; *ōče (= ōčem) iķ<sup>ə</sup>c* er blieb sitzen IV 18.45; [G] *ōčem marrek* (die Schlange) setzte ihren Weg fort II 34.17; [B] *ōčem čħimmeķ t-tēni yōma* er blieb verärgert bis zum nächsten Tag I 40.12; *ōčem illex bunah* er war mit uns immerzu gefahren I 60.73 - prät. 3 sg. f. [G] *ačimmať zīla* sie lief immer weiter weg II 31.14; *ačimmať raħta raħta* sie lief immer weiter II 74.25 - prät. 3 pl. c [B] *ōčem xann mtaṭṭapabill* sie fuhren fort, mich zu behandeln I 15.38 - prät. 1 sg. [M] *ačimmiť nit<sup>es</sup>* ich stapfte weiter III 8.36; *ačimmiť yarħa nmiščğell lōš šag<sup>ə</sup>ħta* einen Monat lang übte ich diese Tätigkeit aus III 26.20; *ačimmiť irpi<sup>c</sup> iš<sup>ə</sup>n ntayyer Cal-ōš šurča* vierzig Jahre lang habe ich nach diesem Bild gesucht III 53.66; *ačimmiť n<sup>c</sup>alleķ* ich blieb hängen III 69.7; [B] *ačimmiť yuppi mett rob<sup>c</sup>iš šačta nmičCarbaš* ich kletterte ungefähr eine Viertelstunde lang herum I 70.5 - prät. 1 pl. [G] *ačimminnaħ nūzin* (im Text irrt. *ačiminnah*) wir fuhren immer weiter II 17.59 - subj. 2 sg. m. [M] *lōb battax*